

Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

Fragen Sie Ihren Verordner oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.

Calculi comp. Pflüger

ZUSAMMENSETZUNG:

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoffe:

Acidum benzoicum Dil. D 4 (HAB, V. 5a)	0,30 ml
Berberis vulgaris Dil. D 4	0,30 ml
Calculi renales hominis Nosode Dil. D 10 (HAB, V. 6)	0,40 ml
Epigaea repens (HAB 34) Dil. D 3 (HAB, V. 3a)	0,30 ml
Lytta vesicatoria Dil. D 6	0,40 ml
Solidago virgaurea Dil. D 3	0,30 ml

Bestandteile 1 - 6 über die letzten beiden Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert.

Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid

INHALT: Flüssige Verdünnung zur Injektion.

10 (bzw. 50, 2 x 50 oder 6 x 50)

Ampullen zu 2 ml.

1. Was ist Calculi comp. Pflüger und wofür wird es angewendet?

Calculi comp. Pflüger ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei Fortdauern der Krankheitssymptome während der Anwendung soll medizinischer Rat eingeholt werden.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller ist das
Homöopathische Laboratorium
A. Pflüger GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 4
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Calculi comp. Pflüger beachten?

Wann dürfen Sie das Arzneimittel nicht anwenden?

Bisher sind keine Anwendungsbeschränkungen bekannt.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung des Arzneimittels?

Eine Beeinflussung der Wirkung des Arzneimittels durch andere Medikamente ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Verordner.

3. Wie ist Calculi comp. Pflüger anzuwenden?

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:

Wieviel sollten Sie von dem Arzneimittel injizieren und wie oft sollten Sie es anwenden?

Sie sollten bei akuten Zuständen 1 Ampulle bis zu 3 mal täglich intravenös, intramuskulär oder subcutan injizieren. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 Ampulle pro Tag intravenös, intramuskulär oder subcutan injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Verordner oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die

Wirkung von *Calculi comp.* Pflüger zu stark oder zu schwach ist.

Wie lange sollten Sie das Arzneimittel anwenden?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne Rat eines homöopathisch erfahrenen Therapeuten nicht über längere Zeit angewendet werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Verordner befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, informieren Sie bitte Ihren Verordner oder Apotheker.

5. Wie ist *Calculi comp.* Pflüger aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum.

Arzneimittel, die bereits vor 1978 im Verkehr waren, befinden sich in einem Nachzulassungsverfahren. Unbeschadet etwaiger schon geführter Nachweise sind nun Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit nach EG-einheitlichen Standards zu prüfen. Aufgrund der großen Anzahl derartiger Arzneimittel konnten die Zulassungsbehörden bisher nicht alle Nachzulassungsverfahren abschließen. Für diese Arzneimittel schreibt das Gesetz folgenden Hinweis vor:

"Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen."

Der Homöopath Georg Pflüger arbeitete mit homöopathischen Einzelmitteln und Komplexmitteln. Er kombinierte Einzelmittel mit unterschiedlichen Ansatzpunkten (z.B. bei Grippe ein Einzelmittel gegen Fieber mit einem gegen Schnupfen und einem weiteren gegen auftretende Gliederschmerzen usw.), um so ein größeres Spektrum von Beschwerden gleichzeitig behandeln zu können.

Es entstanden so neue Arzneimittel mit erweiterter Wirkungsbreite im Vergleich zu den Einzelmitteln. Aus seinem Praxisalltag und Wissen wurde ab 1930 ein großer Teil der bis heute erfolgreichen Pflüger Komplexmittel geschaffen. Seit Jahrzehnten werden diese Arzneimittel mit gleichbleibend hoher Qualität gefertigt. Pflüger verwendet ausschließlich Arzneipflanzen aus ökologischem Anbau, aus denen dann die hauseigenen Urtinkturen hergestellt werden. Langjährige Erfahrung und traditionelle Herstellung kombiniert mit moderner Produktionstechnik führen zu hochwertigen homöopathischen Komplexmitteln, deren Wirksamkeit weltweit geschätzt wird.

Homöopathisch
Natürlich
Wirksam

Stand der Information: November 2006

